

Frank Walz- und Schmiedetechnik GmbH

Sparsamer Einsatz von Rohstoffen mit Effizienzpreis geehrt

Neues Beschichtungskonzept ohne Konfliktrohstoff

Preisver

Rohstoff

19. Oktober 20

© CEO Dr. Frank Grote (rechts) und CIO Stefan Zimmermann (links) bei der Verleihung des Deutschen Rohstoffeffizienz-Preises 2022.

BGR/Photohek

Der nordhessische Verschleißteil- und Komponentenhersteller Frank Walz- und Schmiedetechnik wurde im Oktober vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) für ein neuartiges Beschichtungskonzept mit dem Deutschen Rohstoffeffizienz-Preis 2022 ausgezeichnet. Bei dieser neuen Technik wird unter anderem der Rohstoff Wolfram ersetzt, der häufig aus Konfliktregionen stammt, was von der Jury besonders hervorgehoben wurde.